Moscow Exchange und Deutsche Börse unterzeichnen Absichtserklärung über strategische Partnerschaft

Moscow Exchange und Deutsche Börse unterzeichnen Absichtserklärung über strategische Partnerschaft

Heute haben die Deutsche Börse und die Moscow Exchange eine Absichtserklärung (Letter of Intent) im Beisein des russischen Präsidenten Wladimir Putin und
Bundeskanzlerin Angela Merkel unterzeichnet. Beide Börsenorganisationen einigten sich auf eine strategische Kooperation und auf einen umfangreichen
Informationsaustausch, um die weitere Entwicklung der Finanzmärkte voranzutreiben. Darüber hinaus soll die Vereinbarung die Verbindungen der Finanzzentren Moskau und Frankfurt stärken und ausbauen.
Die beiden Partner planen bei den Themen Börseninfrastruktur, Produktentwicklung, IT sowie beim Regelwerk hinsichtlich Handel, Verrechnung und Verwahrung, Sicherheitenmanagement wie auch im Bereich Marktdaten und Indizes zusammenzuarbeiten.
Gemäß der Absichtserklärung werden die beiden Börsenorganisationen sich gegenseitig bei der Entwicklung ihrer Märkte hinsichtlich Handelsvolumen, Liquidität und globale Ansprache von Emittenten, Intermediären und Investoren unterstützen.
"Die Deutsche Börse hat bereits vor einer Reihe von Jahren eine enge Zusammenarbeit mit der Moscow Exchange begonnen. Beide Börsen verbindet ein
gemeinsames Verständnis der weiteren Entwicklung beim Handel von Wertpapieren und Optionen sowie der Verrechnung und Verwahrung. Die heute vereinbarte weitere Vertiefung unserer Beziehung ist ein logischer und begrüßenswerter Schritt und darüber hinaus Teil unserer Wachstumsstrategie." sagte Reto Francioni, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Börse.
"Diese Vereinbarung ist ein weiterer Antrieb für die internationale Entwicklung der Moscow Exchange. Die Deutsche Börse ist ein vertrauenswürdiger Partner und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit zur Etablierung internationaler Standards und auf den Informationsaustausch. Die Partnerschaft zwischen der Moscow Exchange und der Deutschen Börse wird die Integration Russlands in das internationale Finanzsystem vertiefen. Sie wird komfortable Bedingungen für
ausländische Investoren schaffen, die auf den russischen Markt zugreifen wollen, unsere Wirtschaft stärken und bei der Entstehung des internationalen Finanzplatzes Moskau helfen." sagte Alexander Afanasiev, Vorstandsvorsitzender der Moscow Exchange.

Deutsche Börse AG
60485 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: 0 69-211-0
Telefax: 0 69-211-20 05
Mail: info@deutsche-boerse.com
URL: http://www.deutsche-boerse.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=514379" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

deutsche-boerse.com
info@deutsche-boerse.com

Firmenkontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

deutsche-boerse.com
info@deutsche-boerse.com

Die Gruppe Deutsche Börse ist weit mehr als ein reiner Marktplatzorganisator für den Handel mit Aktien und anderen Wertpapieren. Sie ist ein Transaktionsdienstleister: Mit Spitzentechnologie öffnet sie Unternehmen und Investoren den Weg zu den globalen Kapitalmärkten. Die Deutsche Börse ist breiter aufgestellt als alle Wettbewerber. Ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio umfasst die gesamte Prozesskette vom Aktien- und Terminhandel über die Abwicklung der Aufträge und die Bereitstellung der Marktinformationen bis zur Entwicklung und zum Betrieb der elektronischen Handelssysteme. Mit ihrem prozessorientierten Geschäftsmodell steigert sie die Effizienz der Kapitalmärkte: Emittenten profitieren davon durch niedrige Kapitalkosten, Investoren aufgrund hoher Liquidität und geringer Transaktionsgebühren. Mehr als 2.900 Mitarbeiter bedienen Kunden in Europa, den USA und Asien. Die Deutsche Börse unterhält Standorte in Deutschland, Luxemburg, der Schweiz, Spanien und den USA sowie Repräsentanzen in London, Paris, Chicago, New York, Hongkong und Dubai.